

Leben und Werk von Albrecht Durer



Die Präsentation von
Konstantin
Sadwornow
Klasse 11 "A"
Gymnasium
№23

Albrecht Durer wurde am 21 Mai 1471 in Nurnberg geboren



Sein Vater Albrecht Durer - der
Alter war ein Juwelier



Seine Mutter hies Barbara Durer
(Holper)

Das Geburtshaus des zukünftigen Malers





Der junge Albrecht zeigte aufrichtige Interesse für Malen, und als er 15 Jahre alt war, schickte ihm der Vater zum größten Nürnberger Maler Michael Wolgemut. Bei ihm erlernte der junge Dürer nicht nur Malerei, sondern auch Gravieren auf Holz. Wolgemut gravierte für "Das Buch der Chroniken" von Hartman Schedel, das am meisten illustrierte Buch des fünfzehnten Jahrhunderts. Dem Meister wurde von den Lehrlingen geholfen.



“Tanz des Todes” -
eine von der
Gravuren in diesem
Buch, die bei
Albrecht Durer
geschafft wurde

Im Jahre 1495 eröffnete Durer
sein eigenes Atelier. Hier sind
seine 15 Holzschnitten
erschienen, die er für das Buch
“Apokalypse” vorbereitet hatte.







Im Jahre 1500
erschien das
Buch "Passionen
der Heiligen
Brigitte", für das
Dürer 30
Gravuren machte.
Hier sind manche
von ihnen.



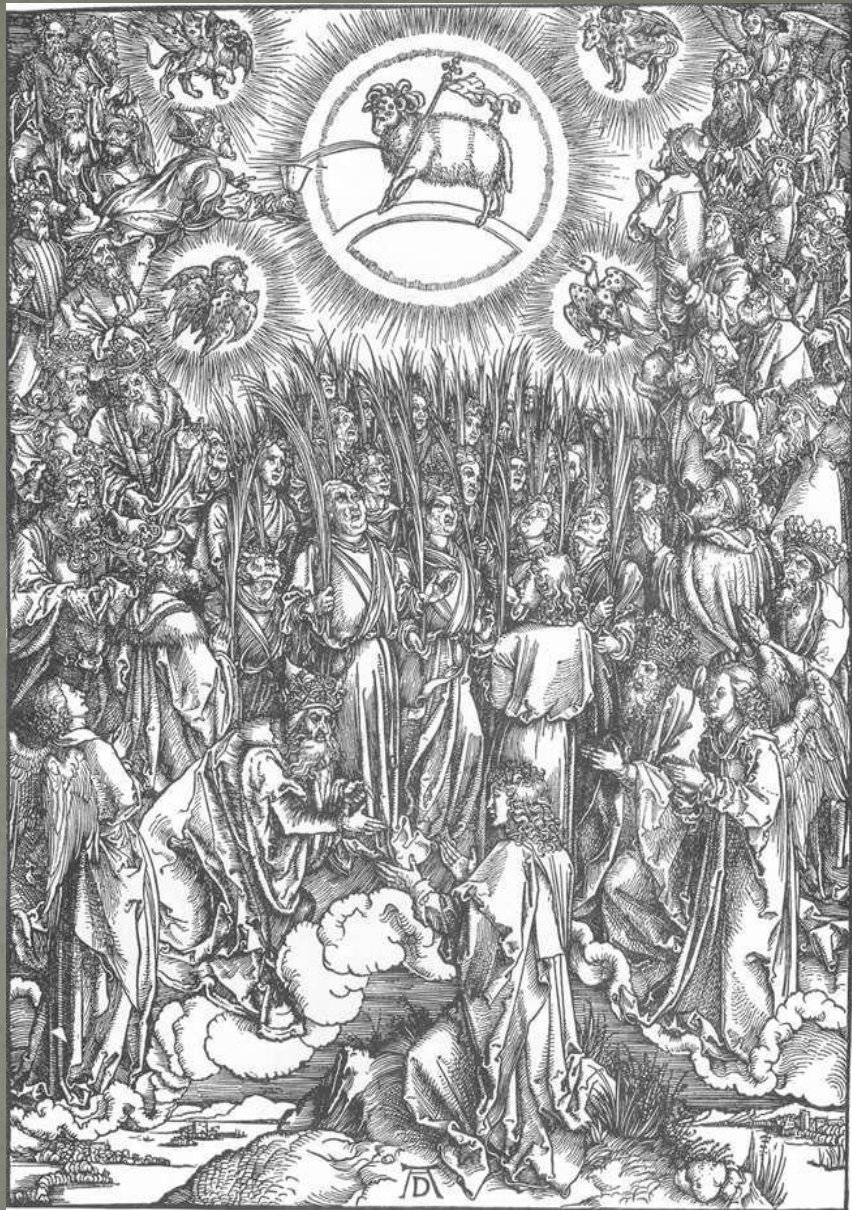
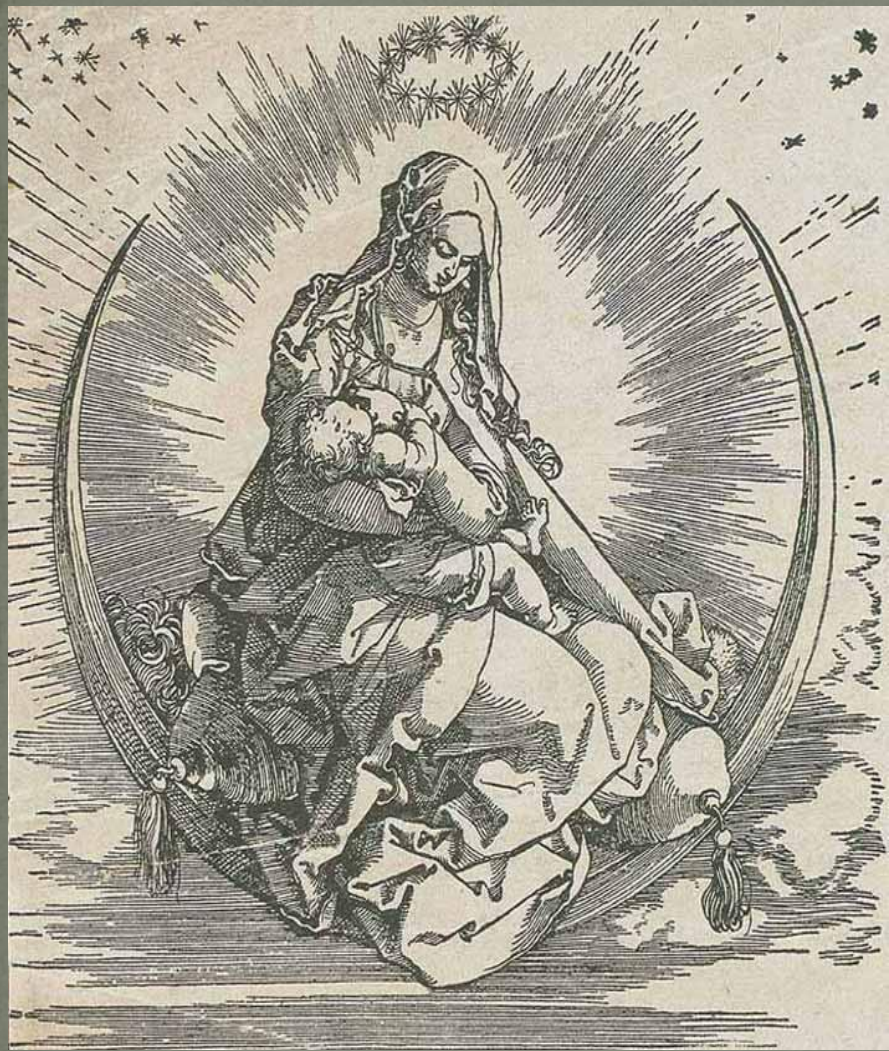
Die erscheinung von Selbstportrat als selbststandige Gen-re ist eng mit dem Namen von Durer verbunden. Ein von der besten Portrat-maler seiner Zeit, war er von dieser Genre begeistert. Er hielt sie fur eine gute Chance, den zukunfftigen Genera-tionen den Gestalt eines Menschen hin-terzulassen. Durer malte auch sich selbst.

- Albrecht Durer wurde als der grösste europäische Meister der Xylografie (des Holzschnitts) anerkannt. Dank seinen Werken ist Xylografie richtige Kunst geworden. Insgesamt hat Albrecht Durer uns **374** Holzschnitten und **83** Gravuren auf Kupfer gelassen. Hier stelle ich manche von ihnen dar.

Xylografien







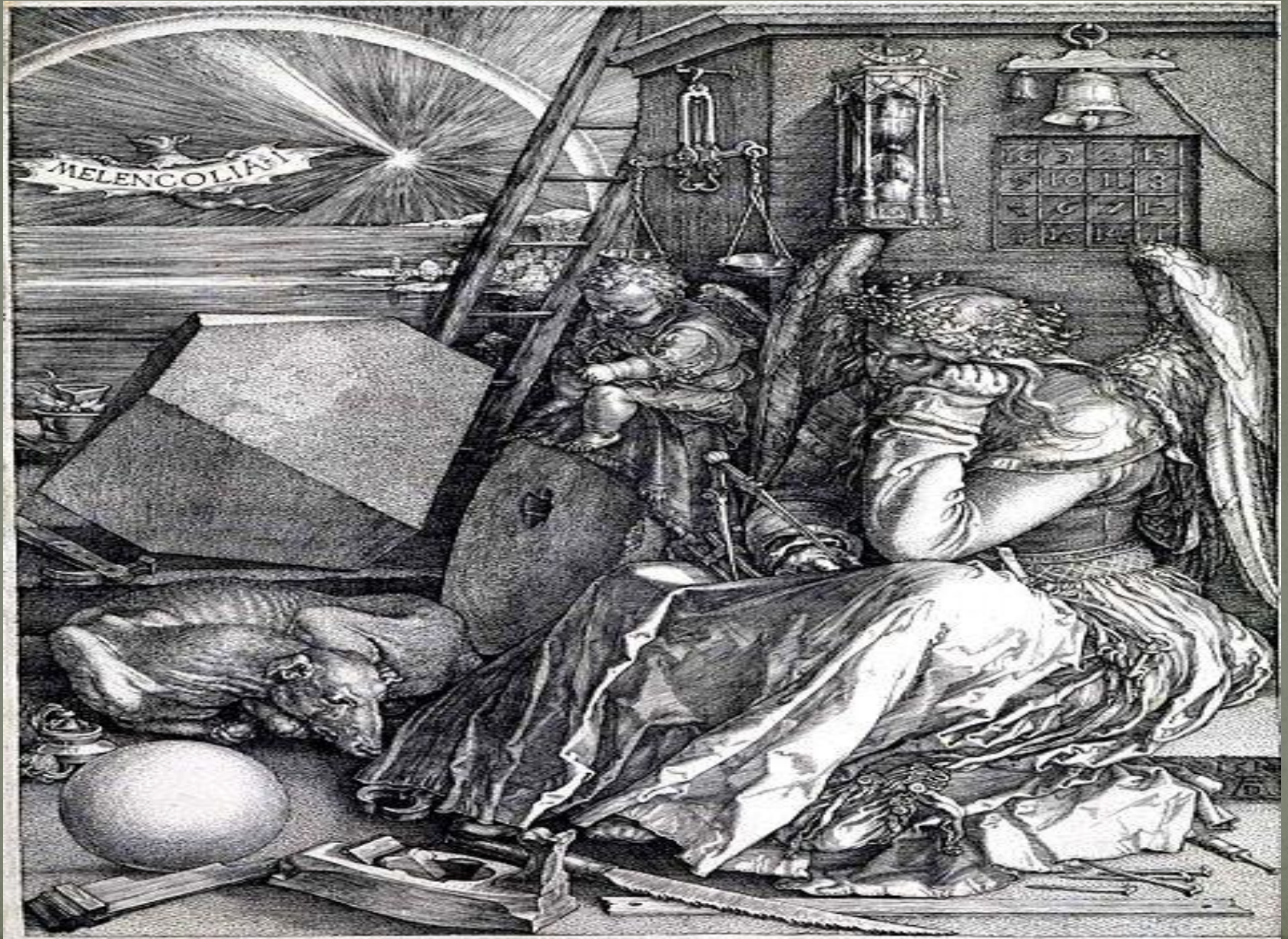
Gravuren auf Kupfer







“Melancholie”



“Die Qual von 10 Tausend Christen”









Albrecht Durer hat
uns reiche
kunstliche
Vererbung
hinterlassen und ist
am 6 April 1528
gestorben.